

Die Protestanten (4,4 Mill.) haben ihre meisten Religionsgenossen in Ungarn und Siebenbürgen, dagegen nur etwa $\frac{1}{2}$ Mill. zerstreut im eigentlichen Österreich. Die Juden (über 2 Mill.), die meist deutsch reden, sind am zahlreichsten in Ungarn und Galizien.

Obwohl mehr als $\frac{2}{3}$ des Bodens Gebirgsland ist, so wird doch über 90% desselben zum Ackerbau, zu Wiesen, Weiden und Waldungen benutzt. Vorherrschend ist der Ackerbau in Ungarn, das reiche Weizenernten liefert. Auch die ungarischen Weine stehen an Menge und Güte (Tokaj) denen keines andern Landes nach. Die Viehzucht ist hoch entwickelt besonders in den Alpenländern und in der Theißniederung, welche große Pferde-, Rinder- und Schafherden ernähren. In großer Blüte steht der Bergbau — Eisen findet sich besonders in Steiermark, Gold und Silber in Ungarn. Dazu kommen Salz, Braun- und Steinkohlen, endlich eine Menge von Heilquellen (Karlsbad, Teplitz, Baden, Gastein). Die Industrie hat ihren Sitz namentlich in Böhmen, Mähren, Niederösterreich. Der auswärtige Handel geht teils nach Deutschland teils über Triest oder die Donau hinab nach der Levante.

Für höhere geistige Bildung sorgen 11 Universitäten. Unter diesen sind 5 deutsche: Wien, Prag, Graz, Innsbruck und Czernowitz; 6 nichtdeutsche: Prag, Lemberg, Krakau, Budapest, Klausenburg, Agram. Technische Hochschulen zählt man 8: Wien, Graz, Prag (deutsch und tschechisch), Brünn (ebenso), Lemberg, Budapest. Das niedere Unterrichtswesen ist bei der nichtdeutschen Bevölkerung teilweise noch auf geradezu bedauerlich tiefem Stande.

Hinsichtlich ihrer Staatsverfassung zerfällt (S. 62) die im Hause Habsburg-Lothringen erbliche Monarchie seit 1867 in zwei große Hälften: a) das österreichische Staatsgebiet, das teils deutsche teils slawische Länder umfaßt, b) die Länder der ungarischen Krone.

Jede Hälfte hat eigene Minister und Volksvertretung, und zwar tagt für die österreichischen Länder der Reichsrat zu Wien, für die ungarischen der Reichstag in Budapest. Gemeinsam sind beiden Hälften vor allem das Oberhaupt, sofern der Kaiser von Österreich zugleich König von Ungarn ist, sodann drei Ministerien, die des Äußern, der Reichsfinanzen und des Reichs-Kriegswesens.

Die 17 österreichischen „Kronländer“, an deren Spitze je ein Statthalter oder Landespräsident steht, sind in Bezirkshauptmannschaften geteilt, Ungarn zerfällt in 63 Komitate, denen je ein Obergespan vorsteht.

C. Südeuropa.

§ 37. Übersicht.

1. Im S. von Donau, Save, Alpen und Pyrenäen ragen die vielfach von großen Kettengebirgen durchzogenen drei südeuropäischen Halbinseln, nämlich die Balkan-, Apenninen- und Pyrenäenhalb-